Game Over oder?

Von Jillard

Kapitel 6: Zomboid Alien

Gegen Mitternacht, Wohngebiet:

Es sind keinerlei Wolken am Firmament zu entdecken, nur ein mit Sternen geschmückter, klarer Nachthimmel und ein prallgefüllter Mond.

Die Gruppe rund um Kei ist vor einigen Augenblicken, von dem schwarzen Ball, hierher geschickt worden um ein vorgegebenes Ziel zu eliminieren.

Die restlichen Teammitglieder sind schon fleißig am diskutieren, Steve fuchtelt wild mit den Händen umher und seine Stimme wird auch wieder etwas lauter, Melissa steht schweigend in seiner unmittelbaren Nähe, Tetsu bewundert mit großer Euphorie die Waffen aus dem Schwarz-Ball-Zimmer, der Rest des Geschehens scheint ziemlich an ihm vorbeizuziehen, Kyosuke sieht dem - sich vor ihm abspielenden - Schauspiel aufmerksam zu, hat aber auch schon der Umgebung einige musternde Blicke gewidmet, der Anzugliebhaber und Familienvater Hiroshi Ayohara versucht - bisher erfolglos - Steve zur Selbstbeherrschung zu bewegen, dies kostet ihn die eine oder andere Schweißperle, jedoch was macht Kei?

(die Länge dieses Satzes hat schon fast Klaus Mann Charakter ^^ Obwohl das bei Mann noch eher als kurz durchgeht)

Er steht abseits der Gruppe und sieht mit leicht leerem Blick den Mond an, die Worte des schwarzen Dings nagen an seinen Nerven.

"Scheiße! Zweite Runde!? Was soll das? Wie kann das sein? Ich war noch nie hier! Andererseits..., ich muss hier gewesen sein! Wieso... weiß ich dann nichts davon? Warum empfand ich es als so wichtig das jeder diese schwarzen Overalls anzieht? Wo nur, kann ich Antworten auf meine Fragen bekommen?"

Kei ist der Verzweiflung nahe, nimmt beide Hände vor sein Gesicht und würde am Liebsten in Tränen ausbrechen. Aufmerksam wie er ist, bemerkt Kyosuke Kei's ungewöhnliches Verhalten und begibt sich auch gleich auf den Weg zu seinem Schulkameraden. Dabei kommt er an Tetsu vorbei der, als Kyosuke an ihm vorbei gegangen ist, einen Schuss mit einer der Waffen abfeuert. Nichts passiert.

"Hey was ist denn das für ein Bullshit!! Die Teile funktionieren gar nicht!"

Die blasse Gestalt ist auf 180 und springt wütend auf und ab.

Kei bekommt von dem Geschehen um ihn herum nicht viel mit, viel zu sehr plagen ihn seine unlogischen Gedanken. Jedoch vernimmt er kurz darauf eine Stimme, es ist Kyosuke der mittlerweile bei ihm angekommen ist.

"Kurono geht es dir gut? Du siehst irgendwie fertig aus."

Kyosuke's Feststellung trifft es genau Kei ist fertig, mit den Nerven. Dies will er seinem Schulkameraden jedoch nicht zeigen.

"Es geht mir gut, hatte wohl zu wenig Schlaf oder so was in der Art."

"Ist schon gut diese Situation hier ist auch alles andere als normal, ich bin hier obwohl ich tot sein müsste, dann dieser Raum mit der schwarzen Kugel und zu guter Letzt sind wir aus einem Zimmer hierher gebeamt worden. Das klingt für mich nach Raumschiff Enterprise oder einer schlechten FanFic aber nicht nach Etwas das real sein soll." Als Kyosuke seine Rede beendet erschüttert ein Knall die Nachtruhe.

"Was zum....!" Kei und Kyosuke drehen sich in Richtung der Geräuschquelle, Herr Ayohara und Steve blicken ebenfalls zum Unruheherd, Melissa klammert sich erschrocken an Steves Arm. Im Zentrum der Blicke ist nun ein zu Boden gegangener Tetsu und ein Mauerwerk mit einem Loch, wenige Meter von ihm entfernt.

"Wooow wie geil ist das denn?! Die Knarren funktionieren doch! Arbeiten wohl mit einer Art Zeitverzögerung aber dafür ist die Durchschlagskraft der Oberhammer!"

Tetsu rappelt sich wieder auf und ist total begeistert das sein Probeschuss vor einigen Augenblicken, kein Blindgänger war.

Dieses verantwortungslose Handeln bringt Steve zum kochen.

"Du Vollidiot! Du kannst doch nicht einfach hier rumballern wie es dir gefällt was wäre passiert wenn einer von uns näher an der Mauer gewesen wäre!?"

"Ich nehme an so was nennt man dann Pech ha ha ha." Die kecke Antwort wird von einem psychotischen Lachen begleitet.

"Du Bastard ich mach dich fertig!" Steve will gerade auf Tetsu losstürmen als er Melissas Stimme vernimmt und diese mit aller Kraft versucht ihn aufzuhalten, indem sie weiterhin seinen Arm fest umschlungen hält.

"Steve bitte beruhige dich, ich will nicht das dir etwas zustößt. Außerdem hat er diese Waffe."

"Und was soll's ich habe auch eine!" lautet Steves ungestüme Antwort.

"Mag schon sein aber du bist kein Mörder und dieser Junge da, er scheint mir unberechenbar zu sein!" Sie will Steve unbedingt aufhalten.

"Hi Hi Hi ja hör auf dein Mädel ich bin ein gefährliches Kerlchen."

Tetsu ist sichtlich amüsiert und hält die Waffe in die Richtung der Beiden.

"Grrrr." Steve grummelt mürrisch und erinnert dabei an einen kampflustigen Hund kurz vor dem Angriff, der von seinem Herrchen allerdings zurückgehalten wird.

"Mel... okay ich lass ihn in Ruhe, doch sollte dir etwas durch seine Spielereien zustoßen garantiere ich für nichts mehr. Ich leg dich um hörst du?!" Geht es aggressiv in Tetsu's Richtung.

"Tu dir keinen Zwang an ha ha ha ha." Tetsu nimmt ihn einfach nicht ernst.

Steve ballt seine Hände zu Fäusten und würde Tetsu am liebsten an die Kehle springen, er hält sich jedoch - wie er es seiner Melissa versprochen hat - zurück.

"Jungs, Jungs bitte fangt nicht wieder Streitereien an, beruhigt euch endlich."

Der Mann im braunen Anzug versucht wieder zu schlichten.

"Herr Ayohara hat Recht wir sollten uns nicht gegenseitig fertig machen."

Dieser Spruch kam von Kyosuke der zusammen mit Kurono zur angespannten Szenerie dazu stößt.

"Ho ho du bist wohl unser Chef oder was? Spiel dich nicht so auf! Ich lass mir von niemandem Befehle erteilen. Wenn ich will baller ich dir einfach die Birne weg!" Und schon hat Tetsu die Waffe auf Kyosuke gerichtet.

"Hör auf mit dem Scheiß!" brüllt Kei der sich und seine Gefühle wieder etwas besser

im Griff hat.

"Kurono hat Recht und außerdem will ich von niemandem der Chef sein ich will nur das wir uns wie zivilisierte Menschen verhalten und nicht wie Tiere die einen Revierskampf oder sonst was austragen. Nebenbei bemerkt wir sind zu zweit, solltest du auf mich schießen wird Kei dich erwischen, wir sind schließlich auch bewaffnet und haben keine Skrupel so ein Arschloch wie dich umzulegen." Kyosuke sagt dies mit einem kalten Ausdruck in den Augen.

"So sieht es aus...." Kei hat seine Waffe auf das 'Arschloch' gerichtet, nun zielt Tetsu auf Kyosuke und Kei im Gegenzug auf Tetsu.

Die Anspannung nimmt zu, Melissa versteckt sich verängstigt hinter ihrem Mann und selbst dem ungestümen Steve fehlen für den Moment die Worte, Herr Ayohara beobachtet das Szenario ebenfalls äußerst eingeschüchtert. "Macht keinen Quatsch Jungs, ihr habt euer Leben noch vor euch." Geht es ihm durch den Kopf.

Die Zeit scheint still zu stehen Tetsu's Finger umschlingen zittrig den Abzug und auch Kei fühlt sich alles andere als wohl bei dem Gedanken möglicherweise einen Menschen zu töten zu müssen.

Schweiß sammelt sich an Tetsu's Kinn während er sich äußerst unsicher fühlt, Kei geht es kaum anders nur Kyosuke scheint kalt zu bleiben und starrt Tetsu weiter mit einem durchdringenden Blick an. Todesangst scheint ihm fremd zu sein womöglich weil er weiß das auf der anderen Seite jemand auf ihn wartet, Minako. Als sich schließlich einer von Tetsu's Schweißtropfen von seinem Kinn löst und den staubigen Boden berührt, senkt er die Waffe. "Okay du hast gewonnen, was schlägst du vor?"

Kei und auch der Rest der Gruppe kann wieder Atem fassen.

"Puh war das knapp, wer konnte ahnen das Weißhaar dass so cool über die Bühne bringen würde?" Der Gedanke spricht für sich: Kei war von Kyosuke beeindruckt.

"Was für ein junger Mann er wich keinen Schritt zurück, obwohl das auch hätte anders ausgehen können." Ayohara fehlen ebenfalls die Worte.

"Eiskalt......" An mehr denkt Steve nicht. "......." Melissa schweigt.

Kyosuke übernimmt das Wort: "Nun ich würde sagen wir sammeln uns erstmal wieder und das geht am besten wenn wir einen Spaziergang unternehmen, also lasst uns etwas die Gegend begutachten. Irgendwelche Einwände?"

"Müssen wir zusammen bleiben? Ich fühl mich nicht wohl in dem Wissen, dass dieser Psycho sich in der Nähe meiner Melissa aufhält."

"Pffft...." Tetsu weiß natürlich das Steve damit ihn meint.

"Ich würde sagen wir sollten zusammenbleiben, so können wir unsere Umgebung besser im Auge behalten. Desto mehr Augen desto mehr kann gesehen werden, richtig?" wendet Kei ein.

"Ich bin auch dafür, in der Nähe von euch Jungs fühle ich mich einfach sicherer." ist Avohara's Meinung dazu.

"Steve, ich will auch bei den anderen bleiben." flüstert Melissa ihrem Mann zu.

"Verstehe dann beuge ich mich der Mehrheitsentscheidung."

"Dann sind wir uns also einig?" fragt Kyosuke nach.

"Wie sieht es mit dir aus Tetsu? Hast du irgendwelche Einwände?" erkundet sich Kei. "Pah das ist mir doch egal, aber wenn jeder von euch alleine Angst im Dunkeln hat bleiben wir eben zusammen ha ha." Tetsu zieht den Drang der Gruppe zusammenzubleiben, in die Lächerlichkeit.

"Du Arsch! Das hat nichts mit Angst zu tun." Steve nervt Tetsu's Getue ungemein.

"Wir wollten friedlich bleiben also reißt euch zusammen! Da es keine weiteren Einwände gibt würde ich sagen wir gehen los." Kyosuke geht vor an seiner Seite ist Kei

und auch der Rest der Gruppe folgt den beiden, das Schlusslicht dabei bildet das amerikanische Liebespaar.

Gantz' Zeitzähler: 00:51:36

Unterwegs findet noch die ein oder andere Konversation statt, wobei man die zwischen Tetsu und Steve schlicht als Streit bezeichnen kann.

Nachdem sie einige Hundert Meter in den, teilweise schlecht beleuchteten, Straßen der Wohnsiedlung hinter sich gebracht haben vernehmen die Vorderleute eine Art piepsen. "Kei hörst du das auch?" Fragt Kyosuke überrascht.

"Natürlich und wenn ich mich nicht irre geht es von dir aus besser gesagt von diesem kleinen Kästchen da." Kei zeigt auf eine Halterung an Kyosuke's Anzug.

"Du hast Recht, mal sehen was es uns sagen will."

Kyosuke nimmt das Gerät aus der Halterug und klappt es auf.

"Das Ding erinnert mich an eine Spielkonsole." (NDS ^-^)

"Kannst du irgendetwas darauf erkennen Kyosuke?" fragt Kei neugierig.

"Nun wenn du es genau wissen willst ja! Es scheint eine Art Karte dieses Areals zu sein und da sind diese blauen Punkte..." Kyosuke dreht sich um.

"Vier Punkte sind hinter diesen zwei Punkten, ich würde sagen das die blauen Punkte uns und das Team darstellen."

Die Gruppe ist zum Stillstand gekommen.

"Was ist los? Ist euch die Lust am spazieren vergangen?" fragt Tetsu.

"Wir haben hier eine Art Radar entdeckt, ich würde vorschlagen das jeder seine Ausrüstung etwas genauer unter die Lupe nimmt. Vielleicht finden wir noch andere hilfreiche Geräte." Nach Kei's Aufforderung geht dem auch jeder nach bis auf...

"Hey ihr Komiker ich hab kein schwarzes Anzugding also was soll ich machen?"Tetsu.

"Es ist wohl nicht unser Problem das du den Anzug nicht anziehen wolltest oder? Also halt zur Abwechslung einfach mal die Klappe."

Kyosuke serviert Tetsu einfach ab, da er sowieso damit beschäftigt ist das Radargerät zu studieren.

"Ja ja ist schon gut." Tetsu starrt in die Nacht hinaus.

Herr Ayohara hat auch etwas entdeckt.

"Jungs ich glaube diese Waffe ist mit einer Art Röntgengerät ausgestattet."

Dabei hält er die Waffe auf Kyosuke und kann dessen Skelett sehen.

"Was? Ein Röntgengerät, zeig mal her!" Tetsu reißt dem Mann die Waffe aus der Hand und schwenkt damit sofort auf Melissa.

"Boah was für ein Scheiß das Teil zeigt nur Knochen, dabei wollte ich etwas Fleisch sehen ha ha." Tetsu lacht hämisch.

"Du perverses Schwein wie kannst du es wagen meine Mel so anzustarren!"

Steve geht der offensichtliche Hintergedanke zu weit. Er reißt sich von Melissa los und stürmt auf Tetsu zu ehe dieser merkt wie ihm geschiet, hat er auch schon Steves amerikanische Faust im Gesicht und geht zu Boden. Steve atmet unruhig aus und ein.

"Waaah mein Gesicht du Arsch das tut weh! Das büßt du mir!"

Schon zuckt er die Waffe und drückt ab!

Melissa schreit, Steve weitet seine Augen wird jedoch von Kei zu Boden gerissen.

"War ich noch rechtzeitig?" Kei ist darauf gefasst das es möglicherweise gleich Steves Kopf zerberstet, wie vor wenigen Minuten die Mauer. Schon bei dem Gedanken daran wird ihm schlecht, er starrt auf Steve, Steve starrt zurück.

Dann ertönt der erwartete Knall.

Gantz' Zeitzähler: 00:44:43

Kei hat seine Augen geschlossen.

"Scheiße wenn ich sie öffne dann sehe ich..."

"Danke Kurono." Was diese Stimme, Steve! Er lebte! Kei öffnet die Augen blickt sich um und entdeckt was diesmal explodiert war, eine der Straßenlaternen.

Melissa ist mittlerweile auch zu ihrem Mann gelaufen und nimmt ihn aufgelöst in die Arme.

"Ich bin so froh das dir nichts passiert ist." Sie hat Tränen in den Augen.

"Bist du total bescheuert!! Ich hab dir gesagt du sollst hier nicht rumballern!" Kyosuke verliert die Fassung.

"Ich weiß gar nicht was du von mir willst er hat angefangen dieser arghh..."

Tetsu versuchte sich zu verteidigen als er Kyosuke's Fuß in den Magen bekommt.

"Schlimm genug das du auf einen von uns schießt! Aber hast du vergessen, dass hier irgendwelche Aliens sein sollen?! Willst du etwa sagen: Hallo hier sind wir. Oder was?! Dein Verhalten ist echt total daneben." Kyosuke hat seiner Wut etwas Luft gemacht und beruhigt sich wieder.

"Verdammter Psycho." kommt es vom mittlerweile wieder stehenden Steve, der diesmal wirklich eine Art Todesangst verspürte und deshalb leicht unter Schock steht. Anschließend übernimmt Kei das Wort.

"Nun ist es gut! Kommt alle wieder runter und du Tetsu steh auf. Wir müssen überlegen wie wir weiter vorgehen."

"Aber wir haben doch keine weiteren Hinweise." als Ayohara dies ausgesprochen hat, beginnt Kyosuke's Radar wieder Laute von sich zu geben.

"Kyosuke was ist?" Kei stellt sich neben ihn um auch einen Blick auf das Radargerät zu haben. "Siehst du das, die blauen Punkte sind wir aber nun nähert sich uns ein roter Punkt, da." Der Weißhaarige deutet mit dem Zeigefinger auf den Punkt.

Nun schaut er sich die Straße an. "Was auch immer das ist, es müsste aus dieser Richtung kommen." Die Gruppe wendet ihren Blick nach Norden.

Gantz' Zeitzähler: 00:41:37

Wenige Momente später, sehen sie die Gestalt die stöhnend auf die Gruppe zu kommt.

Die Bewegungen wirken steif und schwerfällig.

"Ist das einer dieser Zomboid Bewohner?" fragt Ayohara

"Ich denke schon." antwortet Kei mit mulmigen Unterton.

"Ach Quatsch das soll also ein Zombie-Alien sein? Das ich nicht lache! Dass ist der totale Druffi vielleicht hat er etwas Gras bei sich und gibt mir was davon ab. Tja und wenn nicht he he ich hab ne Knarre also hol ich mir das Gras von seiner Leiche. Seht zu und lernt hi hi." Tetsu geht selbstsicher an Kei und Kyosuke vorbei und läuft der Gestalt entgegen.

"Hey warte ich finde du solltest das nicht tun." Kurono versucht ihn aufzuhalten.

"Nerv nicht du Schisser." Der blasse Jüngling geht weiter.

"Aber...."

"Lass ihn Kei um ihn ist es nicht Schade und wenn ihm was zustößt hat er es mit Sicherheit verdient." Lässt Steve aus der Hinteren Reihe verlauten. "....." Kei schweigt.

Inzwischen stellt Kyosuke fest das der Radar weitere rote Punkte anzeigt, schweigt aber vorerst noch.

Tetsu kommt beim 'Druffi' an.

"Na Kollege wie geht's? Tetsu schubst ihn etwas.

Puh wow du stinkst vielleicht wie wär's mal mit einem Bad? Dabei dachte ich immer das ich wenig Wert auf Körperpflege lege, aber gegen dich riech ich ja wie ein frisch gepflückter Strauß Blumen."

Die Gestalt schlägt nach ihm, er kann jedoch leicht ausweichen.

"Wer wird denn gleich sauer werden? Außerdem scheinst du dir auch noch einen hinter die Binde gekippt zu haben, solche Schläge hat man doch schon schneller gesehen. Du hast ein Leben; Gras rauchen und Alk trinken, beneidenswert."

Tetsu sieht in seinem gegenüber überhaupt keine Bedrohung. Die Gestalt kommt langsam näher und schlägt erneut zu, diesmal erwisch sie ihn leicht am Arm.

"Autschi du bist ja ein kräftiges Kerlchen, dass muss ich schon sagen aber was sind denn das für Fingernägel? Ich empfehle dir ne Maniküre."

Tetsu hat einen Kratzer am Arm aus dem Blut zu fließen beginnt.

Die Gestalt scheint es nun sichtlich auf den rechten Arm abgesehen zu haben, immer wieder will sie diesen zu fassen kriegen.

"Whohooo blutgeil bist du auch noch! Du bist der extremste Druffi den ich je erlebt hab, echt mal." Tetsu weicht einige Male den Schlagversuchen aus.

"Was macht der Typ da eigentlich." fragt Kei dem das Schauspiel komisch erscheint.

"Leute..." kommt es von einem unsicheren Kyosuke.

"Ja was ist denn los." fragt die Gruppe geschlossen.

"Wie soll ich sagen das ist nicht der einzige Zombiod Bewohner, seht auf den Radar." Als sich alle um Kyosuke versammeln und auf den kleinen Bildschirm blicken sehen sie schnell was Phase ist.

"Oh mein Gott das sind ja Dutzende und sie kommen näher." Herr Ayohara ist geschockt wie auch der Rest des Teams wird durchaus unruhig.

Währenddessen bei Tetsu:

"So nun bin ich dran! Tetsu-Knockout-Punch!" Mit dem linken Arm holt er aus und schlägt dem Ding mitten in die Fratze.

"Shit! Hast du nen harten Schädel." ruft er nach dem Schlag, der Zombie ist zwar zu Boden gegangen jedoch hat auch Tetsu's linke Faust Blessuren davon getragen.

Zu allem übel steht das Alien wieder auf, seine rechte Wangenseite ist zwar zertrümmert, jedoch scheint es weder Schmerz noch sonst irgendwas gefühlt zu haben. Tetsu zieht gerade einen Knochensplitter aus seiner Hand als das stinkende Etwas seinen rechten Arm ergreift.

"Jetzt begrabschst du mich schon wieder? Aber bei den Muckis ist das auch kein Wunder he he..... Aaahh!" Sein lässiger Spruch wurde schmerzhaft unterbrochen und zwar durch einen Biss!

"Es hat ihn gebissen!?" Kommt es von den fünf Beobachtern.

"Arghh verdammt noch mal das Drecksvieh hat mich gebissen! Jetzt reicht es mir endgültig!"

Nachdem er das gesagt hat verpasst er dem Beißer einen Tritt damit dieser zu Boden geht, dummerweise hat der Zombie seinen Schraubzangenbiss keineswegs gelockert, was dazu führt das Fleisch aus Tetsu's Arm gerissen wird. Melissa schreit auf und presst ihr Gesicht an Steves Brust, damit sie das nicht weiter mit ansehen muss.

"µ#+%\$§§°°*##**!!!!!!" Tetsu flucht was das Zeug hält.

"Du Abschaum fahr zur Hölle."

Tetsu zuckt seine Waffe, der Zombie steht wieder, er feuert auf die Beine des Dings. Nach der gewohnten Zeitverzögerung zerplatzen diese.

"Ha ha ha na wie gefällt dir das!?"

"ooohhh......uuuarghhh...." lässt das verstümmelte Monster verlauten und zieht sich mit den Armen über den Boden, in Tetsu's Richtung.

"Du hast noch nicht genug? Na dann komm her!"

Er kniet sich nieder, der Zombie ist unmittelbar vor ihm, er steckt dem Alien die Waffe ins Maul und drückt ab.

"Guten Appetit!" Nach dem drücken des Abzuges vergehen ein paar Sekunden, anschließend explodiert der Kopf in Tausend Stücke.

"Scheiße!! Du blödes Ding, wer bezahlt mir jetzt die Reinigung?"

"Er hat es erledigt, gut gemacht Junge." ruft Ayohara.

"Ja aber das war nur einer und laut Radar gibt es noch einige mehr." Kyosuke ist nicht so begeistert wie der Anzugliebhaber.

In der Zwischenzeit bemerkt Kei, auf einem Dach, ein Mädchen mit blutrot glühenden Augen, diese Augen stechen richtig hervor.

"Bist du okay?" fragt Steve als er bemerkte das Kei's Blick ganz woanders hin gerichtet war.

"Hm? Ja mir geht es gut."

Als er erneut zum Gebäude blickt, ist das Mädchen verschwunden.

"Weg ist sie, komisch."

"Scheiße mein Arm." Tetsu hält sich den Arm und wirkt angefressen.

(eindeutig zweideutig ^^)

"Sie kommen...." stellt Kyosuke fest.

"Achtung da kommt noch einer." ruft Steve.

"Was?! Willst du mich verarschen?"

Doch tatsächlich, ein weiterer Zombie kommt aus der Dunkelheit.

"Na Klasse, verreck!" Tetsu beginnt diesmal gleich zu feuern, Torso-Treffer, nach einigen Augenblicken sind von dem Alien nur noch Beine, Arme und der Kopf übrig. "Ha ha Volltreffer."

Doch das war erst der Anfang, weitere Zombies kommen auf ihn zu.

"Ist hier ein Nest oder was? Naja egal, ich mach euch alle zur Schnecke!"

"Wir müssen ihm helfen!" ruft Kei.

Er und Kyosuke nähern sich ebenfalls den Monstern.

Tetsu feuert wild auf die Zombiehorde, auch Kei und Kyosuke geben einige Schüsse ab. Etliche zerberstende Körper und Köpfe sind die Folge.

Herr Ayohara kann sich nicht bewegen und Melissa klammert weiter an Steve und er wiederum will sie nicht alleine lassen.

In dem Massaker gerät Tetsu in einen regelrechten Rausch.

"Muhahahaha." sind die einzigen Laute die er von sich gibt.

In seinem Blutrausch verliert Tetsu jedoch den Blick für seine Umgebung und bemerkt nicht die zwei Zombies, die aus der unbeleuchteten Seitenstraße kommen. Als die anderen ihn zu warnen versuchen, ignoriert er ihre Rufe. Zu lange.

Eines der Monster stürzt sich von hinten auf ihn, dass andere konnte Kyosuke zuvor noch erwischen.

"Scheiße!! Hey ihr Idioten glotzt nicht so blöd sondern helft mir!"

Doch der Zombie hat sich kurz darauf in Tetsu's Hals festgebissen.

"Arghhhh....." Der Zomboide löst den Biss, in dem Moment zerplatzt sein Schädel. Kei hatte abgedrückt jedoch zu Spät, aus Tetsu's Hals schießt das Blut nur so heraus und er gibt keinen Ton mehr von sich, als er zu Boden geht.
Tetsu's Ende.

"Was sollen wir tun!" Kei gerät bei dem Anblick, den er vor sich sieht, in Panik.

"Wir können ihm nicht mehr helfen, den anderen aber schon! Los komm!"

Kyosuke sieht die Aussichtslosigkeit der Lage und läuft mit Kei, der sich wieder etwas besinnt hat, zu den anderen.

"Jungs was habt ihr jetzt vor?" Ayohara's Stimme zittert.

Kyosuke übernimmt den Antwort-Part.

"Ich weiß es auch nicht, aber zuerst müssen wir hier weg! Bei deren Tempo dürfte das kein Problem sein und danach müssen wir uns irgendeine Strategie überlegen."

"N, na gut wie du meinst."

Die Gruppe beschließt einen vorzeitigen Rückzug und läuft alsgleich in eine der zahlreichen Nebenstraßen.

Gantz' Zeitzähler: 00:30:33

Währendessen zieht die Zombiehorde, weiter die Hauptstraße entlang. Tetsu wandelt nun mit leeren, ausdruckslosen Augen unter ihnen und auch das Rotäugige Mädchen, dass Kei gesehen hat, springt von Dach zu Dach.